

Informationen zum geplanten Glockenturm

Weshalb ein Kirchturm?

Das Regionale Begegnungszentrum unteres Rontal RBZ (Gemeinden Buchrain, Dierikon, Root, Gisikon und Honau) ist wegen seiner Lage im Industriegebiet und der zeitgemässen Architektur sogar für Mitglieder der Kirchgemeinde nicht leicht als Kirche erkenn- und auffindbar. Auch wissen viele Einwohner/Innen von Buchrain nicht, wo sich das Zentrum befindet. Sie können so auswärtigen Besucher/Innen von Gottesdiensten oder kulturellen Anlässen nicht helfen ihr Ziel zu finden. Mehrfach wurden Suchende sogar zur alten Kirche im Dorf geschickt, wo wir Reformierten vor Jahren Gastrecht hatten. Der geplante, von der Ronstrasse her gut sichtbare und in der Umgebung gelegentlich hörbare Glockenturm soll dies verbessern.

Weshalb ein Turm mit einer Glocke?

Glockentürme und Glockenklänge gehören seit Jahrhunderten zu Christlichen Kirchen. Auch wenn deren praktische Bedeutung im Zeitalter der digitalen Kommunikation nicht mehr so wichtig ist, sind sie doch wichtige Wahrzeichen der europäischen Kultur geblieben. Traditionen wie das Glockengeläut stärken, gerade in Zeiten allgemeiner Verunsicherung und zunehmenden Ängsten vor Fremdem, Sicherheit und Heimatgefühl. Gemäss einer Umfrage sind 90% der Bevölkerung für die Erhaltung dieser Tradition. (Radiosendung Doppelpunkt vom 1. März 2016)

Die Katholische Kirchgemeinde schenkt uns Reformierten die kleine Glocke der alten Kirche. Ein Beweis und ein starkes Zeichen für die gute Zusammenarbeit der beiden Gemeinschaften. Das Geläut der alten Dorfkirche ist seit dem Neubau der Katholischen Kirche verstummt. Mit dem Einbau der kleinsten der drei Glocken in den neuen Kirchturm beim RBZ kann dieses für die Gemeinde Buchrain wichtige Kulturgut erneut zum Leben erweckt werden.

Wie oft und wann soll geläutet werden?

Auf Stundenschläge wird bewusst verzichtet. Geplant ist lediglich ein 12 minütiges Läuten vor allen Gottesdiensten und vor Sonn- und Feiertagen. Es ist zudem zeitlich und klanglich auf das Läuten der Katholischen Kirche abgestimmt.

Für das mit der Baueingabe geforderte Lärmgutachten wurde mit folgenden Werten gerechnet, wobei die tatsächlichen Zahlen um einiges tiefer sind:

- 50 Sonntagsgottesdienste um 09.45
- 15 Ereignisgottesdienste an Werktagen inkl. Samstagen zwischen 09.00 und 16.00 Uhr
- 5 Abendgottesdienste an Wochenenden oder Feiertagen zwischen 18.00 und 23.00 Uhr
- Jeden Samstag Einläuten des Sonntages um 17.00 Uhr
- Zum Jahreswechsel Aus- / Einläuten des alten / neuen Jahres vor / nach 24.00 Uhr

Selbst für die am nächsten zum Turm gelegenen Wohnungen und mit der bewusst zu hoch gewählten Anzahl werden die Grenzwerte der Bauverordnung deutlich unterschritten.

Das Glockengeläut der Reformierten Kirche Buchrain soll für die Anwohner eine Bereicherung und kein Ärgernis werden.

Weitere Auskünfte: Wilfried Willi Tel: 041 440 34 40 Mo-Fr zwischen 17.00-18.00 Uhr